

Wiss. Mitarbeit, künstlerisch-wissenschaftliche Promotion (Lüneburg)

Leuphana Universität Lüneburg, 01.10.2016

Bewerbungsschluss: 15.05.2016

Anna Kipke, Lüneburg

An der Leuphana Universität Lüneburg – Stiftung des öffentlichen Rechts – ist im Rahmen des von der Deutschen Forschungsgemeinschaft geförderten Graduiertenkollegs „Kulturen der Kritik. Formen, Medien, Effekte“ (GRK 2114) an der Fakultät Kulturwissenschaften befristet bis zum 30.09.2019 die folgende Position zu besetzen:

Wissenschaftliche Mitarbeiter/ 1 Wissenschaftliche Mitarbeiterin zum Zwecke der künstlerisch-wissenschaftlichen Promotion (PhD in Practice oder reguläre Promotion) EG 13 TV-L (65%)

Eine Besetzung der Stelle wird zum 01.10.2016 angestrebt.

In dem von der DFG geförderten interdisziplinären Graduiertenkolleg „Kulturen der Kritik“ (Sprecherin: Prof. Dr. Beate Söntgen) können in den kommenden 4,5 Jahren insgesamt 24 DoktorandInnen und 1 PostdoktorandIn zu den Möglichkeiten, Wirkungen und Bedingungen kritischer Darstellungs- und Handlungsweisen forschen. Das Kolleg untersucht, wie Formen und Medien der Darstellung das Verhältnis von Kritik und Gegenstand wechselseitig bestimmen. Die Promovierenden werden ihre Forschung dabei auf die drei Bereiche Kunst-, Medien- und Sozialkritik konzentrieren.

Ihre Aufgaben:

- Eigene wissenschaftliche Weiterqualifikation: einschlägige Promotion im thematischen Feld des Graduiertenkollegs
- Forschungsbezogene Mitarbeit im Graduiertenkolleg „Kulturen der Kritik“
- Aktive Mitwirkung am Graduiertenkolleg

Ihr Profil:

- Überdurchschnittlich abgeschlossenes (Kunst-)Hochschulstudium (M.A. oder gleichwertig)
- Ausgewiesene theoretische wie methodische Kompetenz und die Fähigkeit, das kritische und wissenschaftliche Potential der eigenen künstlerischen Arbeit theoretisch zu reflektieren
- Interesse an methodisch-theoretischen Fragen der Kulturwissenschaften sowie an einer aktiven Beteiligung am Graduiertenkolleg
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse

Bewerbungen sind nur möglich mit einem einschlägigen künstlerisch-wissenschaftlichen Dissertationsvorhaben. Die Erstbetreuung der Promotion erfolgt durch ein Mitglied des Graduiertenkollegs. Die Promotion wird in Kooperation mit einer Kunsthochschule betreut. Eine Präsenz vor Ort wird vorausgesetzt. Die Kollegsprachen sind Deutsch und Englisch.

Die Leuphana Universität Lüneburg fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und die Heterogenität unter ihren Mitgliedern. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderungen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Detailliertere Informationen zum Kolleg finden Sie unter: www.leuphana.de/kdk

Für inhaltliche Rückfragen steht Ihnen die Sprecherin des Graduiertenkollegs Prof. Dr. Beate Söntgen zur Verfügung (beate.soentgen@uni.leuphana.de).

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (CV, 5-7seitiges Exposé des Promotionsvorhabens, Zeugnisse, möglichst elektronisch zusammengefasst in einer Datei) bis zum 15.05.2016 an:

Leuphana Universität Lüneburg
Personalservice; z.Hd. Corinna Schmidt
Kennwort: Artistic Research Grako
Scharnhorststr. 1
21335 Lüneburg
bewerbung@leuphana.de

Quellennachweis:

JOB: Wiss. Mitarbeit, künstlerisch-wissenschaftliche Promotion (Lüneburg). In: ArtHist.net, 16.04.2016.

Letzter Zugriff 05.04.2026. <<https://arthist.net/archive/12679>>.